OBS EHB

SCHWEIZERISCHES
OBSERVATORIUM
FÜR DIE BERUFSBILDUNG

DIE BERUFSMATURITÄT IN DEN MEISTGEWÄHLTEN GRUNDBILDUNGSBERUFEN

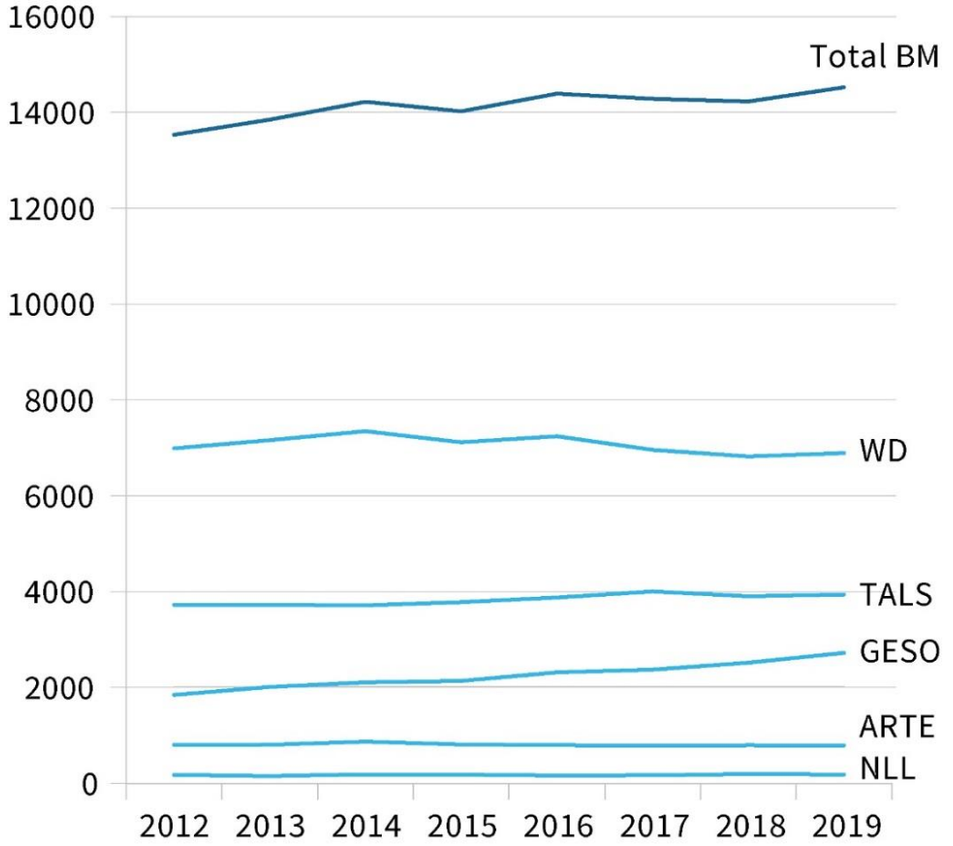
Eintritte, erfolgreiche Abschlüsse und Wege danach

Ines Trede, Miriam Hänni, Jörg Neumann

29. Oktober 2020

Unterschiedliche Entwicklung in den Ausrichtungen seit 2012

- Seit 2012 leichter Anstieg der BM-Abschlüsse
- Bedeutung der Ausrichtung Gesundheit und Soziales (GESO)

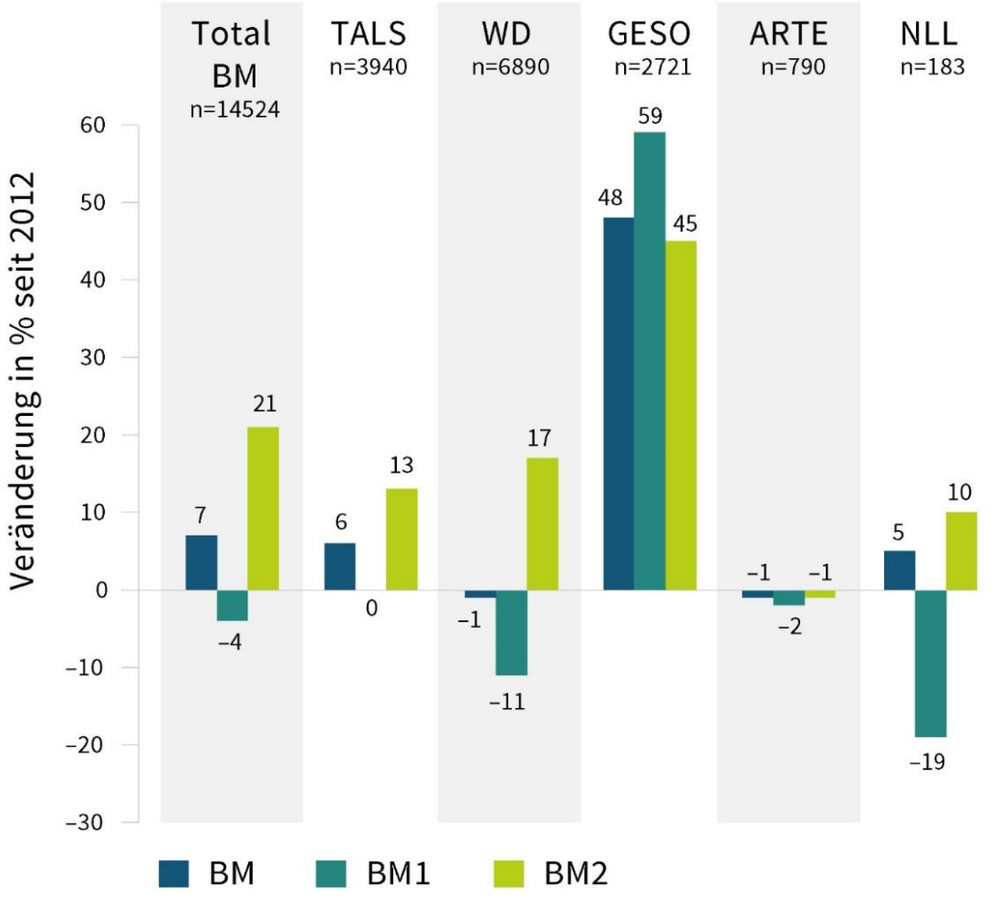


Absolute Entwicklung der BM-Abschlüsse nach Richtung

OBS EHB

Unterschiede nach Ausrichtung und Typ BM

- Anstieg der BM-Abschlüsse aufgrund der BM2
- Insgesamt Rückgang der BM1, auch bei den «grossen» Ausrichtungen TALS und WD
- Unterschiede nach Ausrichtungen und Konzentration auf einzelne Berufe



Relative Entwicklung der BM-Abschlüsse nach Richtung und Typ

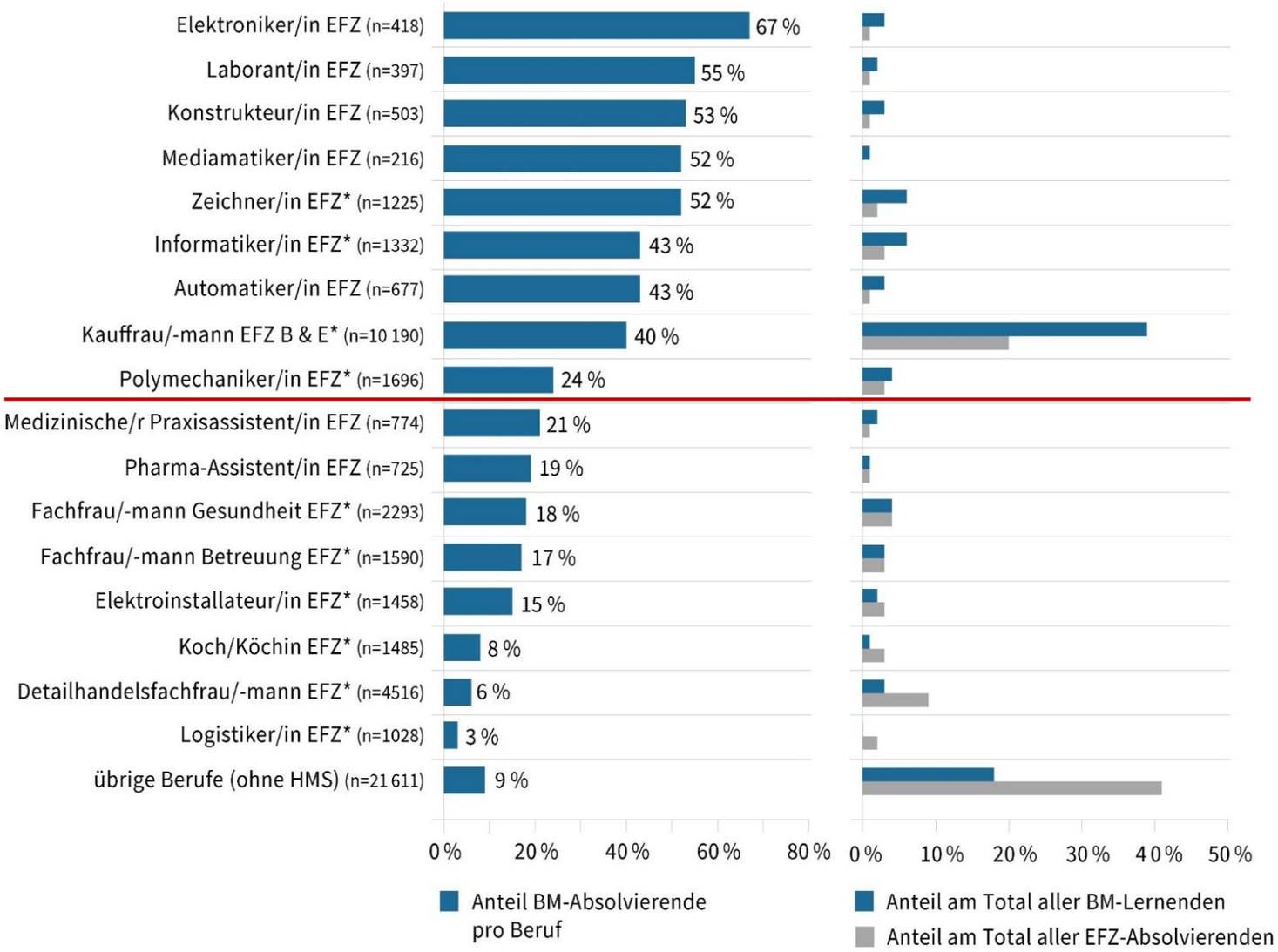
OBS EHB

Die Berufsmaturität und ihre Präsenz in den Berufen

OBS EHB

Starke Berufsunterschiede bei den BM-Anteilen

- Höchste BM-Anteile in «kleinen» technischen Berufen
- Wenige Top BM-Berufe sind Top EFZ-Berufe
- Drei Viertel der BM-Lernenden entfallen auf 8 bzw. 15 Berufe



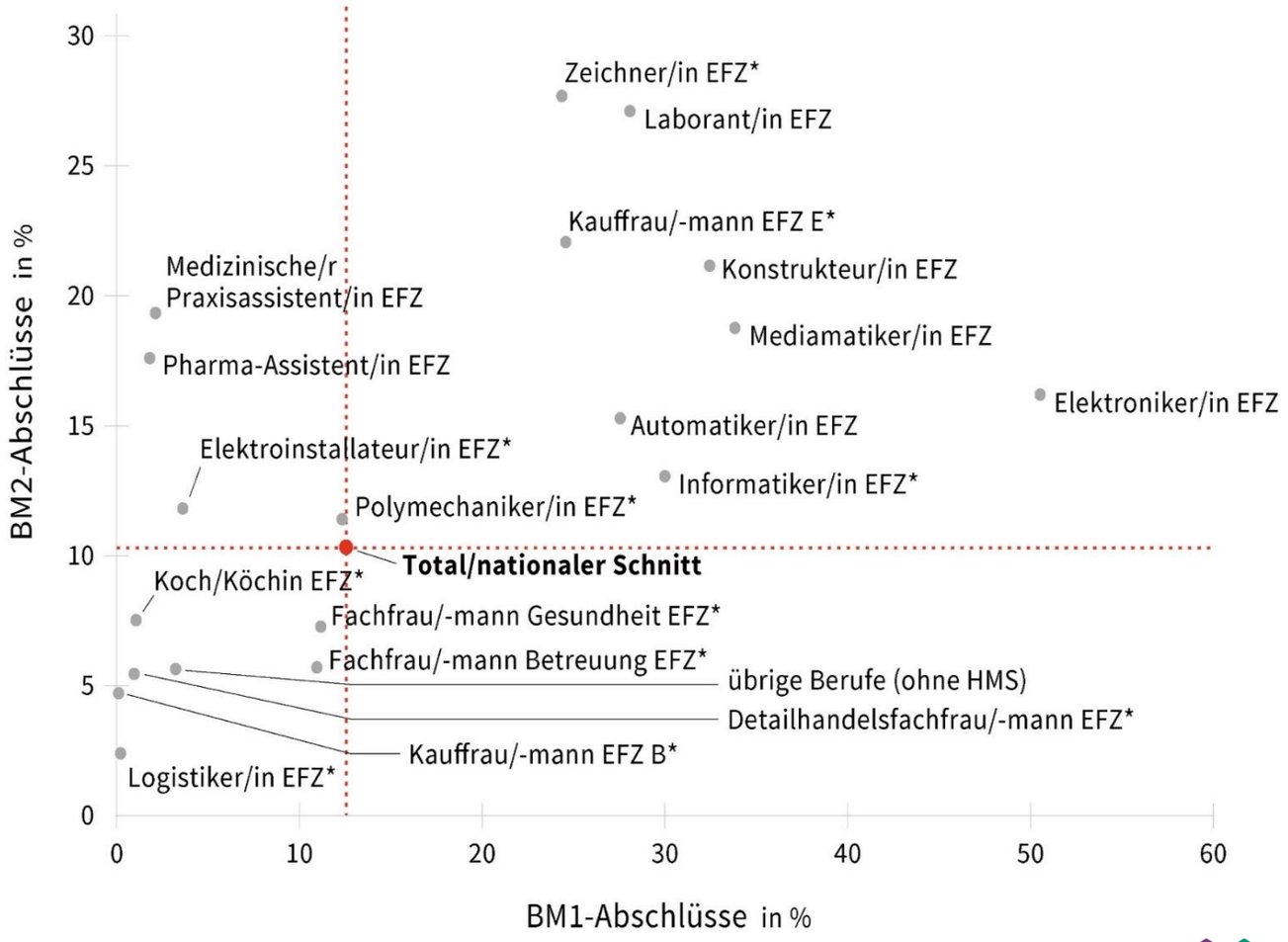
OBS EHB

Typische BM1- und BM2-Berufe

Berufsspezifisch unterschiedliche Kombinationen von BM1 und BM2

- BM1 und BM2: v.a. 4-jährige, technische Berufe + KV Profil E
- BM2: zusätzlich 3-jährige Berufe

➢ BM2 ist tendenziell integrativer



Anteil der BM1- und BM2-Abschlüsse in den häufigsten EFZ-Berufen und den BM-stärksten Berufen

OBS EHB

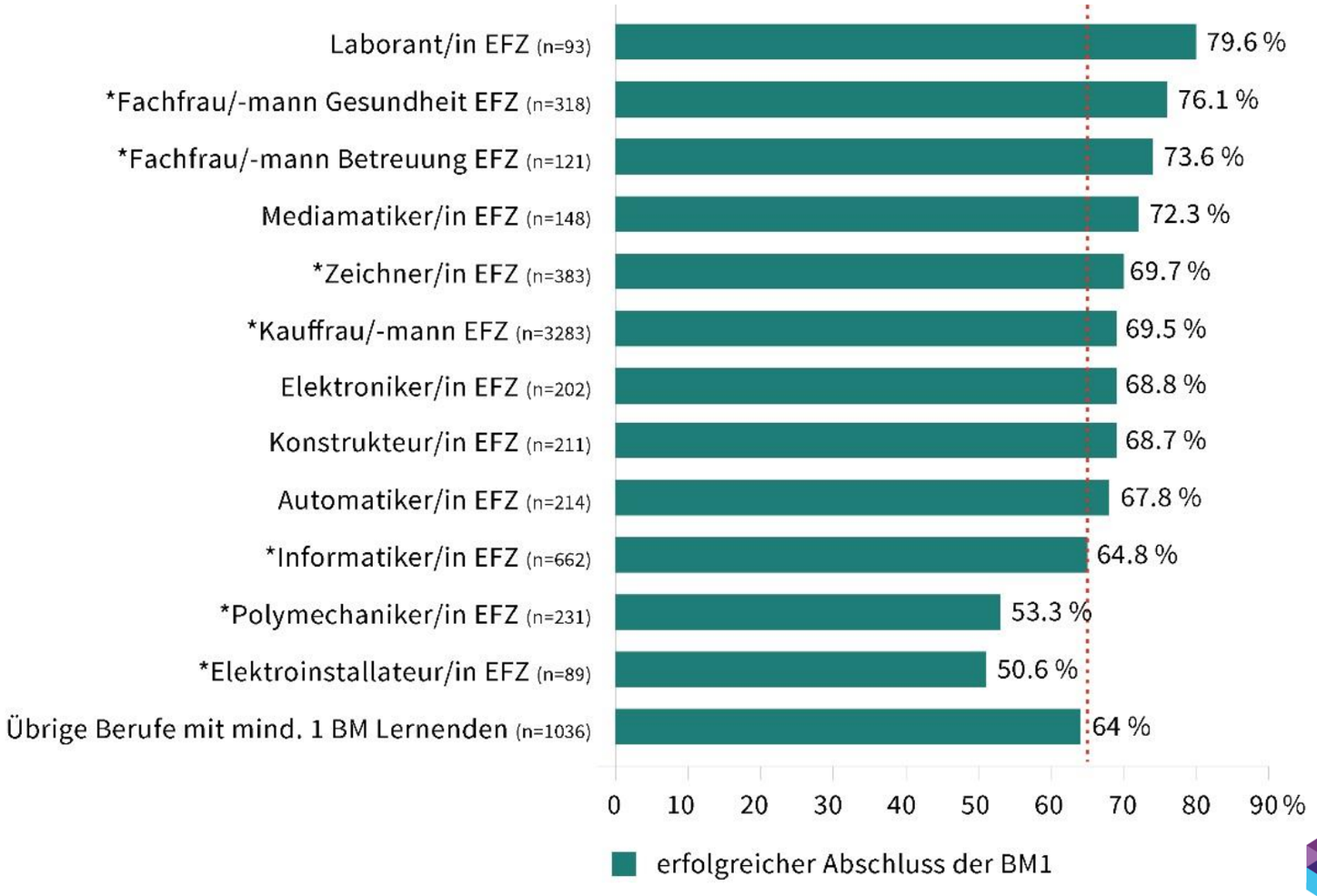
Erfolgreiche Berufsmaturitätsabschlüsse variieren nach Beruf

- Erfolgsquote BM1: 67%
- Erfolgsquote BM2: 84%
- Erfolgsquote GM: 86%

Nicht erfolgreiche BM1-Abschlüsse

- Zu 95% vor dem QV
- Je nach Beruf 20% bis 50%

➢ Potenzial zur Erhöhung der BM-Abschlüsse



OBS EHB

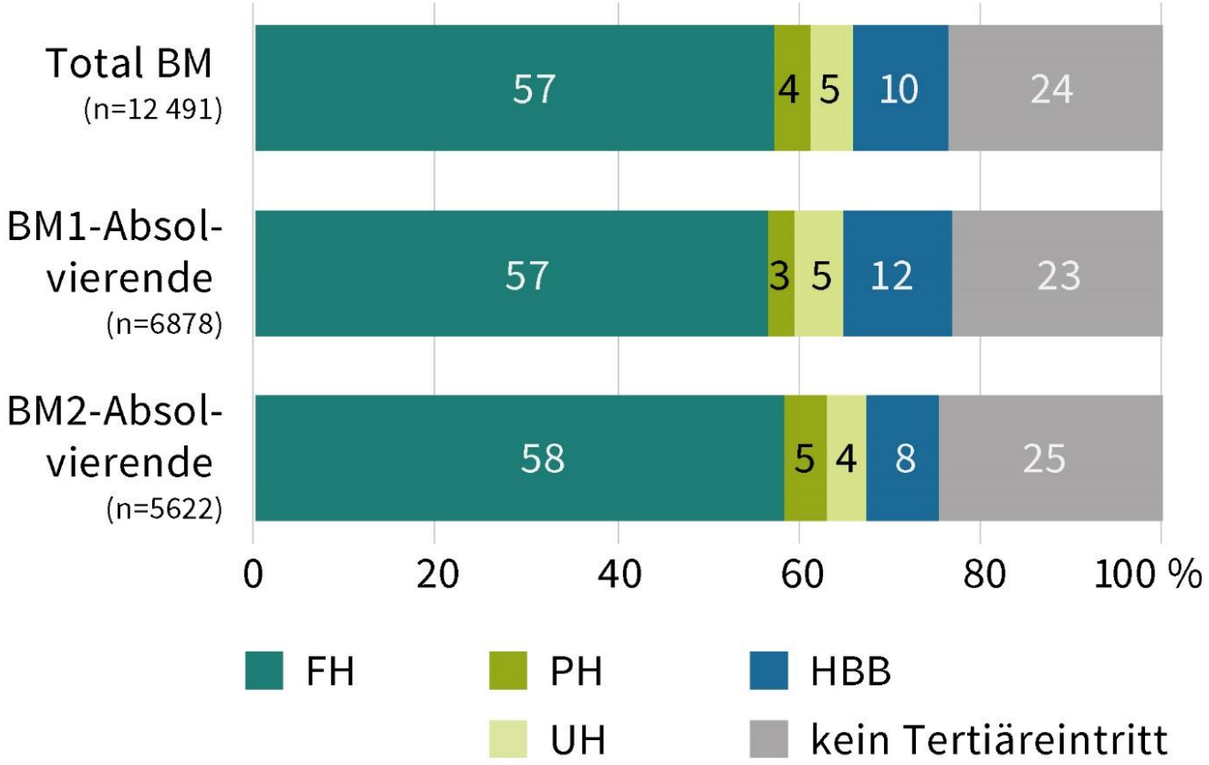
Die Berufsmaturität als Königsweg an die Fachhochschule?

OBS EHB

Übertritte von BM1- und BM2-Lernenden

- 66% der BM-Absolvierenden beginnen ein Hochschulstudium, überwiegend an der FH
- Kaum Unterschiede zwischen BM1 und BM2, aber raschere Hochschuleintritte der BM2-Absolvierenden

➢ Gymnasiale Maturität im Vergleich: 95% beginnen ein Hochschulstudium

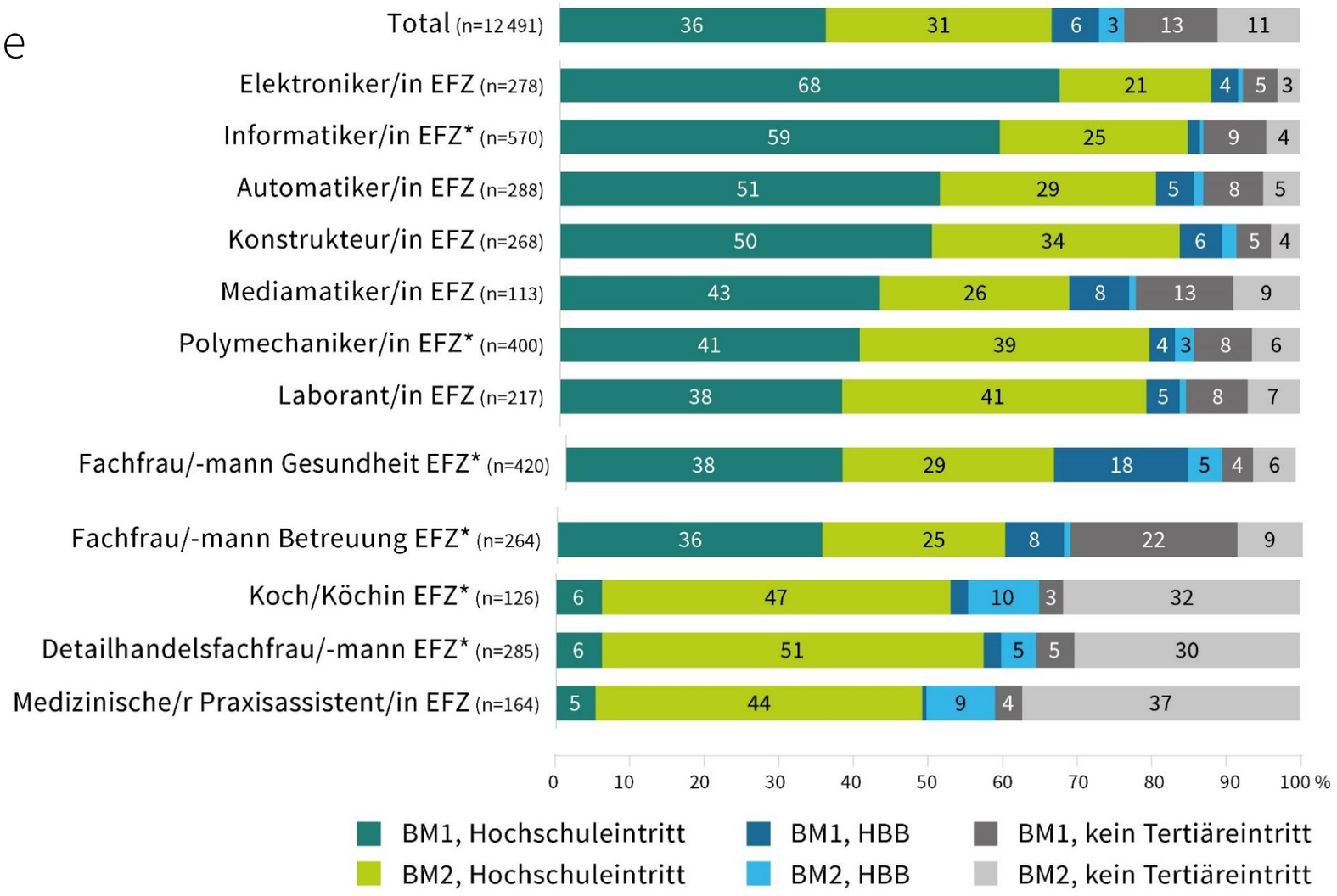


Tertiäreintritte bis 2017 mit EFZ-Abschluss im Jahr 2012

OBS EHB

Der Weg in die Hochschule hängt vom Beruf ab

- Hochschuleintritte: v.a. technische Berufe
- Viele HBB-Eintritte: FaGe
- Weder-noch:
  FABE
  Koch/Köchin, Detailhandels-fachfrau/-mann…



Fazit: Potenzial zur Stärkung der Berufsmaturität?

BM-Abschlüsse und Übertritte an die Hochschulen:

- Die Konzentration der BM auf wenige Berufe abbauen? Wo liegen Erweiterungspotenziale?
- Berufsspezifische Massnahmen entwickeln, um die BM1 und BM2 zu fördern?
- Die unterschiedlichen Stärken/Vorteile der BM1 und BM2 gezielt nutzen?
- Die Erfolgsquoten der BM1 steigern, um die Abschlussquote zu erhöhen?
- Die Durchlässigkeit in die Hochschulstufe / die Vorbereitung auf Hochschulstudium optimieren?

Positionierung der BM als verbundpartnerschaftliche Aufgabe:

- Geeignete Bedingungen für die BM bei der Berufsentwicklung «mitdenken»?

OBS EHB

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

- Kontakt:

ines.trede@ehb.swiss

- Weiterführende Informationen:

Trendbericht Berufsmaturität https://www.ehb.swiss/obs/publikationen

OBS EHB